STUDIENSTART-JOURNAL KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT MÜNSTER



WINTERSEMESTER 2025/26



O-WOCHE DAS ORIGINAL NUR BELLINS

DAS PROGRAMM FÜR DIE ERSTEN TAGE:

MONTAG

10:00 UHR

Begrüßung

DURCH DEN DEKAN KTH I

11:30 UHR

Studienberatung

DES STUDIENBÜROS

15:00 UHR

Beratung der Fachschaft

ктні

17:00 UHR

Pubquiz

KTHI

19:45 UHR

Kneipentour

TREFFEN AM FAHRRADSTÄNDER UNTER DEM KTH I

DIENSTAG

09:00 Uhr

Frühstück

MIT BERATUNG & SPIELEN

12:00 UHR

Vorbereitungsveranstaltung

CONFESSION OF THE COUNCIL OF NICAEA MEHR INFOS AUF INSTAGRAM, IM AUSHANG & BEIM STUDIENBÜRO

14:15 Uhr

Vorstellung des Mentorats

FÜR ALLE LEHRAMTSSTUDIERENDE KTH III

15:30 Uhr

Stadtrallye

BEGINN AM FAHRRADSTÄNDER UNTER DEM KTH I

■ 18:30 UHR

Grillen

FÜR ALLE STUDIERENDEN DER FAKULTÄT UNTER DEM KTH I

MITTWOCH

09:59 UHR

Ende des

Vergabeverfahrens

PROSEMINARE, ÜBUBGEN, TUTORIEN

10:00 UHR

Beginn der Tagung

CONFESSION OF THE COUNCIL OF NICAEA

13:45 UHR

Überraschungsprogramm

TREFFEN AM FAHRRADSTÄNDER UNTER DEM KTH I

19:30 UHR

Semestereröffnungsgottesdienst

TREFFEN AM FAHRRADSTÄNDER UNTER DEM KTH I

INHALTSVERZEICHNIS

Inhalt	Seiten
Moin & Hallo	3
Pubquiz	7
mehrwert!	8
Nice to know	9
Hochschulpolitik	13
Gleichstellungsarbeit	14
Kath. Studierenden- und Hochschulgemeinde	15
Christians for Future	16
Magister-Studium	17
Bachelor-Studiengänge	19
Theopodcast	23
Borromaeum (Priesterseminar)	24
Kurse im Überblick	25
Sprachen	27
Sprechzeiten und Fristen	28
Lageplan	29
Stundenplan	30
Netzwerkbüro Theologie & Beruf	31
Mentorat	32
Vorstellung des Professoriums	33
Vorstellung der Fachschaft	39
Altklausurenarchiv	41
Lange Lernnächte	42
Aktionen der Fachschaft	43
Semesterkalender	44
Ersti-Fahrt	45
Impressum	46

^{*}Bei den kursiven Seiten handelt es sich um Werbung für Aktionen der Fachschaft oder von externen Institutionen



Herzlich Willkommen an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster! Es freut uns alle an dieser Fakultät und insbesondere uns als Fachschaft sehr, dass du dich dazu entschieden hast, in unserer schönen Stadt dein Studium zu beginnen. Welchen Studiengang auch immer du an unserer Fakultät studieren wirst, dich erwarten viele spannende Seminare, Kurse, Vorlesungen und viele neue Dinge, die du im Laufe deines Studiums lernen wirst. Damit du dabei nicht alleine bist, gibt es uns als Fachschaft! Wenn du also Fragen oder Anregungen zum Studium hast, einen Geheimtipp für das Leben in Münster brauchst oder einfach mit uns einen Kaffee im Fachschaftsraum trinken magst, sind wir immer für dich da und helfen dir gerne so gut es geht weiter. Komm also einfach bei uns vorbei, wenn du dir bei etwas unsicher bist!

Instagram: fachschafttheoms

Facebook: Offene Fachschaft Katholische Theologie Münster

Netz: https://www.uni-muenster.de/FB2/fachschaft/

Mail: fskath[at]uni-muenster[dot]de

Janis. Chiara und Julian für die Fachschaft





HERZSTÜCK

Ein Haus mit viel Lachen, Weinen, Lernen, Leben und unglaublich netten Menschen.

Unsere Fakultät hat eine lange und bewegte Geschichte. Mit der Aufhebung des Jesuitenordens 1773 wanderte der schon 1624 im Jesuitenkolleg eingerichtete philosophische und theologische Cursus erstmals die neu an Universität. Diese konnte siebenjähriger Planung 1780 gegründete nach werden. was den Start unserer Fakultät in ihrer heutigen Form darstellt. Die Universität wurde 1818 zugunsten der Universität Bonn Regierung aufgehoben, lediglich der preußisch-en eine akademische Lehranstalt in Münster blieb übrig, die aber weiterhin Geistliche und Gymnasiallehrer ausbildete und ab 1832 wieder Promotionsund Habilitationsrechte innehatte.

1876 drohte wegen des deutschen Kulturkampfs der unter staatlicher Aufsicht stehenden Fakultät die Schließung, als unter anderem auch Priesterseminar und Theologenkonvikt geschlossen wurden. Die Fakultät überstand diese Zeit und zum 1. Juli 1902 wurde der akademischen Lehranstalt wieder der Universität zugesprochen. Im Jahr 1902 erschien zeitgleich Rang einer die erste Ausgabe der "Theologischen Revue" an unserer Fakultät, die bis zum heutigen Tag eng mit dieser verknüpft ist. Die Professoren Joseph Schmidlin und Zeit des Nationalsozialismus Georg Schreiber wurden in der Regimekritiker von ihren Lehrstühlen entfernt, Joseph Schmidlin wenig später im KZ Schirmeck ermordet. Zu viel Einfluss kam die Fakultät zur Zeit Zweiten Vatikanischen Konzils, als Professoren wie Karl Rahner, Joseph Ratzinger und Emil Lengelig das Konzil als Berater maßgeblich beeinflussten.

Ebenfalls in den 1960er Jahren begründete der Münsteraner Professor Johann Baptist Metz die "Neue Politische Theologie", die weit über die Fakultät hinaus Einfluss im theologischen Diskurs hat.

Heute die Fakultät an fünf verschiedenen Standorten in Münster zuhause und wird in den nächsten Jahren zusammen mit der Evangelischen Fakultät und dem Zentrum für Islamische Theologie einen der Nähe des Hüfferstifts beziehen. Dort wird 2400 Studierenden Professuren und etwa auch weiterhin die größte Katholisch-Theologische Fakultät an einer staatlichen Universität weltweit sein.

PUBQUIZ IM WINTERSEMESTER



AM **28.10.25** UND **27.11.25** UM 20 UHR

Einfach vorbei kommen und mit quizzen!
Die Teilnahme am Pubquiz kostet 1,50€
Erlaubt sind Teams mit maximal 5 Personen.
Die Anmeldung findet vor Ort statt.
Dabei sein lohnt sich!





Du willst mit jungen Menschen arbeiten, dich weiterentwickeln und dein Studium mit sinnvollen Praxiserfahrungen ergänzen?

Dann bist du bei mehrwert! genau richtig. Wir bieten dir:

- Nebenjobs und Praktika in der Jugendbildungsarbeit in Münster und Umgebung
- Individuelle Arbeitszeiten
- Fortbildungen mit mehrwert!
- Teamarbeit und ein großes Netzwerk

Unsere aktuellen Fortbildungen:



Verstehen von und Arbeiten in digitalen Sozialräumen Jugendlicher Mittwoch, 9.04.2025, 10:00 - 16:00 Uhr



Junge Erwachsene – Eine Zielgruppe mit eigenen Themen und Bedarfen Mittwoch, 7.05.2025, 10:00 - 16:00 Uhr



Zwischen testen und total daneben -Sexuelle Grenzverletzungen durch Jugendliche Samstag, 28.06.2025, 9:30 - 17:00 Uhr

Weitere Termine und Anmeldung: mehrwert.bistum-muenster.de

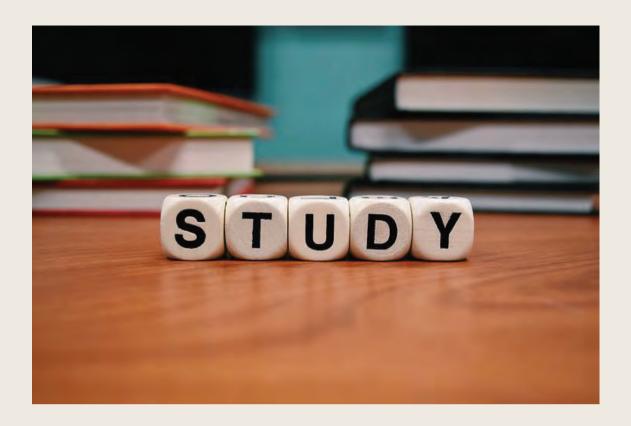












NICE TO KNOW

Allgemeine Informationen zu Vorlesungen, Modulen, Kursen und wichtigen/hilfreichen Abkürzungen

Damit du nicht über eventuell unbekannte Begriffe stolperst, kommt jetzt eine kurze Erklärung zu wichtigen Formaten, die hier in Münster angeboten werden.

Dazu gibt es eine Erklärung zu den geläufigsten Abkürzungen an der Uni. Einige davon sind Wir hoffen das Chaos im Kopf wird somit schon etwas klarer. Und keine Angst vor diesen Dingen. Die meisten der Abkürzungen wirst du spätestens nach diesem Semester auch wie selbstverständlich benutzen und es wird dir nicht auffallen, dass die Worte kompliziert oder komisch sind.

AStA – Allgemeiner Studierendenausschuss

Der AStA wird jährlich vom Studierendenparlament gewählt und setzt sich für alle Belange der Studierenden ein. Hier gibt es verschiedene Referate, z.B. für Kultur, Wohnraum oder Nachhaltigkeit. Außerdem gibt es dort einige coole Services wie eine kostenlose Rechtsberatung, Ansprechpersonen z.B. für Studierende mit Kind oder die Möglichkeit sich günstig ein Auto auszuleihen.

Bafög – Bundesausbildungsförderungsgesetz

Um das Studium zu finanzieren, gibt es unter Umständen die Möglichkeit, das sogenannte BAFöG zu beantragen. Ansprechpersonen zu diesem Thema findest du in der Mensa am Aasee im ersten Obergeschoss.

Bib – Bibliothek

Klar, diese Abkürzung hätte man sich denken können, aber da sie so gebräuchlich ist, hat sie trotzdem einen Platz in der Liste bekommen. Die wichtigsten Bibs sind: 1) Die ULB (= Universitäts- und Landesbibliothek), Krummer Timpen 2) Bibliotheken des FB 02: Johannisstraße 8-10, Domplatz 23 und Hüfferstraße 27.



https://www.uni-muenster.de/FB2/bibliothek/

c.t. / s.t. – cum tempore / sine tempore

c.t. steht für die lateinischen Worte cum tempore - also mit Zeit - und meint, dass eine Veranstaltung 15 Minuten später anfängt, als angegeben. Das gilt in der Regel für fast alle Veranstaltungen an der Uni. Im Gegensatz dazu steht die Abkürzung s.t. (sine tempore - ohne Zeit), die meint, dass eine Veranstaltung genau zur angegebenen Uhrzeit beginnt. (8 Uhr c.t. = 8:15 Uhr)

ECTS – European Credit Transfer System

Wenn du eine Veranstaltung oder ein Modul erfolgreich bestanden hast, erhältst du in der Regel eine bestimmte Anzahl an ECTS-Punkten, die auch als Leistungspunkte (LP) bekannt sind. Wenn du alle LP gesammelt hast, hast du dein Studium erfolgreich abgeschlossen! Die englische Bezeichnung dient der Vergleichbarkeit mit anderen, europäischen Universitäten und wird interessant, falls du einmal ein Auslandssemester anstrebst.

FB – Fachbereich

Jede Universität ist in verschiedene Fachbereiche unterteilt. Die katholisch Theologische Fakultät ist beispielsweise der Fachbereich 02, weshalb häufig nur FB02 geschrieben wird, wenn unser Fachbereich gemeint ist.

FS - Fachschaft

Hallo, das sind wir! Jeder Fachbereich hat eine eigene Fachschaft und wenn man genau ist, müsste man immer von der Fachschaftsvertretung oder dem Fachschaftsrat sprechen, doch an unserem Fachbereich gibt es eine offene Fachschaft, was bedeutet, dass alle Studierenden des Fachbereichs dazu eingeladen sind einzubringen und in den meisten Fällen auch in den Sitzungen mit abstimmen dürfen.

FSV – Fachschaftsvertretung

Was in der Schule die Schülervertretung war, ist an der Uni die Fachschaftsvetretung. Diese wird von allen Studierenden gewählt. Sie setzt sich für die Belange aller Studierenden des Faches ein oder plant lustige Veranstaltungen und führt diese durch.

HSP – Hochschulsport

Du wolltest schon immer mal Tanzen, Kajakfahren oder Tischtennisspielen, suchst in Münster nach einer Möglichkeit deine Sportart weiter zu betreiben oder eine ganz neue Sportart wie Quidditch ausprobieren? Dann bist du bei HSP genau richtig! Aber schnell sein lohnt sich (die besten Sachen sind meist schon nach wenigen Minuten ausgebucht.



Modul

https://www.uni-muenster.de/Hochschulsport/sportangebot/index.html

In einem Modul werden mehrere Lehrveranstaltungen zusammengefasst. Diese werden entweder parallel in einem Semester studiert oder über zwei Semester (oder mehr) belegt. Am Ende folgt eine Klausur oder Hausarbeit, welche Modulabschlussprüfung (MAP) genannt wird. Die erzielte Note entspricht der Modulnote, welche auch in QISPOS zu finden ist.

N. n. - Nomen Nominandum

Diese Abkürzung findet ihr manchmal im Vorlesungsverzeichnis und bedeutet, dass der Name des Dozierenden noch nicht feststeht und später bekannt gegeben wird. Dies kann vor allem vorkommen, wenn das Vorlesungsverzeichnis für das nächste Semester gerade erschienen ist (im WiSe Ende Dezember und im SoSe Ende Juni) und noch einige Lücken aufweist.

PO – Prüfungsordnung

Zu jedem Studiengang gibt es eine eigene Prüfungsordnung. Darin ist festgelegt, welche Module im Laufe des Studiums absolviert werden müssen oder wie viele Versuche dir für eine Prüfung zur Verfügung stehen. Auch hier gibt es für verschiedene Prüfungsordnungen, je nach Studienbeginn. Aktuell gilt für Magishtter-Studierende die Prüfungsordnung aus dem Jahr 2022.



https://www.uni-muenster.de/FB2/ studienbuero/magtheol/ formulare.html

Rep – Repetitorium

Ein Repetitorium ist eine Veranstaltung zur Vertiefung der in den Basismodulvorlesungen gelernten Inhalte. Diese werden oft durch Studierende aus höheren Fachsemestern geleitet und können bei der Erarbeitung der Inhalte und der Prüfungsvorbereitung sehr helfen. Diese Veranstaltung muss auch online angemeldet werden, eine Anwesenheitspflicht besteht

Studienverwaltungssysteme

Alle Bachelorstudiengänge und Magister Theologiae:

HIS-LSF - Hochschulinformationssystem Lehre Studium Forschung

Im HIS-LSF werden sämtliche Veranstaltungen des Semesters angezeigt. Früher gab es diese Übersicht nur als gedrucktes Buch, heute können wir zum Glück online darauf zugreifen.

https://studium.uni-muenster.de/gisserver/rds?state=user&type=0&to-

nttps://studium.uni-muenster.de/qisserver/rds?state=user&type=U&to pitem=&breadCrumbSource=&topitem=functions QISPOS - Qualitätssteigerung im Internet durch Selbstbedienung des Prüfungs-Ordnungs-Systems

Diese phänomenale Abkürzung, bei der an der ganzen Uni vermutlich kaum jemand weiß, was das eigentlich in der Langform bedeutet, brauchst du, wenn du deine Prüfung im Online-System anmelden möchtest. Das tust du im sogenannten QIS POS-Portal.

Alle Masterstudiengänge (und in mittlerer Zukunft auch alle anderen Studiengänge):

CMS – Campus Management System

Ab dem Wintersemester 2026/27 (ggf. auch erst etwas später) soll es für alle Studiengänge ein neues CMS (Campus-Management-System) geben, in dem alle Services, die bisher einzeln existieren (QIS-POS, HIS-LSF, Semesterbescheinigung, Mail), nun vereint werden. Einige Studiengänge wie der



Master of Education oder der Master CKG werden bereits vollständig über diese Seite verwaltet. Alle Magis-

https://zividp.uni-muenster.de/idp/pro-file/SAML2/POST/SSO?execution=e2s1

terstudierenden können über diese Seite bisher "nur" ihre Semesterbescheinigung und das Semesterticket herunterladen sowie die Semestergebühren nachschauen.

StuPa – Studierendenparlament

Einmal im Jahr wird an der Universität groß gewählt. Neben der Stimme für den Senat, die Fachschaftsvertretung und den Fachbereichsrat, hast du dabei auch eine Stimme für das Studierendenparlament. Das kannst du dir vorstellen wie den "Bundestag der Uni" mit verschiedenen Parteien, die an der Uni als Listen bezeichnet werden. Dort treffen einige Studierende verschiedener Listen zusammen, um zu debattieren, wie die Uni weiter vorangebracht werden kann. Außerdem besetzt das Studierendenparlament den AStA, also sozusagen das Kabinett des StuPas.

SWS - Semesterwochenstunden

Wie oft eine Veranstaltung pro Woche stattfindet, wird an der Uni in Semesterwochenstunden angegeben. 4 SWS bedeutet als zum Beispiel, dass eine Vorlesung pro Woche 4 Stunden gelehrt wird. Bei uns am Fachbereich sind 2 SWS pro Veranstaltung die Regel, später im Studium auch mal 3 SWS.

Tutorium

Ein Tutorium ist eine Veranstaltungsform, welche von Studierenden aus höheren Fachsemestern durchgeführt wird. Hier werden das Theologiestudium und der neue Studienort besser kennengelernt. Diese Veranstaltung muss auch online angemeldet werden, es herrscht Anwesenheitspflicht.

ZSB – Zentrale Studienberatung

Die Zentrale Studienberatung hilft und berät bei allen studentischen Fragen, die sich Rund um ein Studium ergeben. Das können Vermittlungen zu einer gemeinsamen Bib-Gruppe sein, Strategien zum Nachholen von aufgeschobenen Leistungen, Beratungen zu einem Studiengangwechsel, wenn sich nach einiger Zeit herausstellt, dass es doch lieber ein anderes Fach sein soll oder eine psychologische (Erst-)Beratung bzw. Nachsorge.



www.uni-muenster.de/ZSB/

HOCHSCHULPOLITIK UND GREMIEN

Wer wählt wann, was und wen?

In NRW gibt es gesetzliche Regelungen zur Mitwirkung von Studierenden an Universitäten.

An unserer Universität gibt es zum Beispiel den Allgemeinen Studierenden Ausschuss (AStA; www.asta.ms), ein Studierendenparlament (StuPa; www.stupa.ms) und im Senat stellen wir die studentischen SenatorInnen. Die Wahlen finden immer Anfang Juni statt. Aber auch an unserer Fakultät gibt es viele Möglichkeiten zur Mitwirkung. Hier findest Du eine kurze Übersicht darüber!

Bei Fragen melde dich gerne bei der Fachschaft oder komm in der Wahlwoche beim Theocafe vorbei.

Kommissionen unserer Fakultät

Gleistellungsbeauftra gte der Studierenden: Sophia Trottenberg



Studienbeirat (Lehre, Studienangelegenheiten, Prüfungsordnungen)
Kommission f. Haushalts-; Personal- und Planungsangelegenheiten,
Kommission f. Internationalisierung und wissenschaftlichen
Nachwuchs, Bibliothekskommission, EDV-Kommission (Internet,
Software, etc.), Evaluations-Kommission (Lehrevaluationen),
Gleichstellungskommission, Promotionskommission (Beratung über
die Vergabe des Titels "Dr. theol."), Sprachenkommission,
Berufungskommissionen (Berufung neuer Professor*innen)

Außerdem gibt es noch einige Ausschüsse und Gruppen zu verschiedenen Themen.

Fachschaftsrat

Vertretung die Studierenden, Beratung, Organisation von Veranstaltungen.

Der Fachschaftsrat tagt jede Woche öffentlich!



Fachschaftsvertretung

(12 Studierende)







Fachbereichsrat

das höchste Gremium einer Fakultät

Der FBR besteht aus 8 Professor*innen, 3 wissenschaftl. Mitarbeiter*innen, einer/m Mitarbeitenden aus Technik und Verwaltung und 3 Studierenden. Wählt das Dekanat, setzt Kommissionen ein, entscheidet über Finanzen, Promotionen, uA.

Studierende am Fachbereich 02

(egal welcher Studiengang und welches Semester)



GLEICHSTELLUNGSARBEIT

Wichtige Anlaufstellen an der Fakultät

Seit 1908 steht es Frauen an der Uni Münster überhaupt offen, regulär zu studieren. Erst 27 Jahre später (1935) immatrikulierte sich die erste Frau im Fach katholische Theologie.

Heute wird Gleichstellung an unserer Fakultät großgeschrieben. Das heißt, wir als Fachschaft möchten, dass alle Studierenden, egal welchen Geschlechts, ob mit einer chronischen Krankheit, körperlicher Einschränkung oder mit Kind, ohne Benachteiligung und Diskriminierung studieren können. Dafür setzen wir uns ein!

Solltet ihr dennoch Benachteiligung oder Diskriminierung erfahren oder euch benachteiligende Strukturen auffallen, könnt ihr euch neben verschiedenen offiziellen Anlaufstellen der Universität auch an die Fachschaft wenden.

So gibt es für die Studierenden jeden Fachbereichs eine studentische Gleichstellungsbeauftragte und eine beauftragte Person für Nachteilsausgleiche, sowie verschiedene Referate des Astas, die sich mit Diskriminierung auseinandersetzen und zentrale Anlaufstellen der Uni.

Mehr über die Gleichstellungsarbeit bei uns am Fachbereich findest du hier: https://www.uni-muenster.de/FB2/ gleichstellung/personen/index.html









KSHG - JUNGE KIRCHE AN DEINEM CAMPUS KOMM VORBEI UND ENTDECKE EINEN ORT DER BEGEGNUNG UND DES GELEBTEN GLAUBENS

BEI UNS KANNST DU:

- · GEMEINSCHAFT ERLEBEN
- DICH IN DER GEMEINDE EHRENAMTLICH ENGAGIEREN
- DICH IN DIE ARBEITSKREISE EINBRINGEN UND ZUKUNFT GESTALTEN
- KURSE UND WORKSHOPS BESUCHEN
- VERANSTALTUNGEN ORGANISIEREN
- · DISKUTIEREN UND MITENTSCHEIDEN

DU BIST WILLKOMMEN, SO WIE DU BIST!









KATHOLISCHE STUDIERENDEN-UND HOCHSCHULGEMEINDE

48143 MS / FRAUENSTRASSE 3-6

KSHG

Junge Kirche an Uni und FH

CHRISTIANS FOR FUTURE



Setz Dich mit uns für Klimaschutz und Schöpfungsverantwortung ein!

Als Teil der For-Future-Bewegung beteiligen wir uns an Demos, organisieren Aktionen und Gespräche, um unseren Anliegen in Kirche, Politik & Gesellschaft Raum zu verschaffen.



Nächstes Treffen: 23.10.25 um 18:00 Uhr, Forum der KSHG

Insta: c4f.muenster

E-Mail: muenster@christians4future.de



DER MAGISTER

Der Studiengang zur Magistra und Magister Theologiae im Überblick

www.uni-muenster.de/FB2/studienbuero/ magtheol/stundenplaene.html



Im Magister-Studiengang studierst du zunächst in der sogenannten Basisphase. Diese dauert zwei Semester und enthält insgesamt acht Teilabschnitte. Diese Abschnitte werden Module genannt.

Dies ist ein idealtypischer Studienverlauf. Wenn dein Studienverlauf von diesem Muster abweicht, ist das nicht schlimm. Man kann Kurse auch anders belegen. Achte nur darauf, dass nicht jedes Jahr alle Kurse und Vorlesungen angeboten werden.

Die Basisphase (1. – 2. Semester)

Wintersemester	Basismodul E Einführung in	Basismodul C Einführung in die Grundfragen der systematischen Theo-logie (7 LP)	Basismodul D Einführung in die Grundfragen der praktischen Theologie	Basismodul Phil Einführung in die Grundfragen der	Basismodul ThA I Theologisch argumentieren (systematisch/ philosophisch) (9 LP)
Sommersemester	das Studium der kath. Theologie (5 LP)	Basismodul A Einführung in die Grundfragen der biblischen Theologie (7 LP)	Basismodul B Einführung in die Grundfragen der historischen Theologie (7 LP)	philosophischen Theologie (7 LP)	Basismodul ThA II Theologisch argumentieren (biblisch/ historisch) (7 LP)

Welche Veranstaltungen zu den jeweiligen Modulen gehören, siehst du in der Übersicht für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen. Die Basismodule A-D werden üblicherweise mit einer Klausur abgeschlossen (ggf. gibt es hierzu Abweichungen). In den Modulen "theologisch argumentieren" (ThA) wird eine Hausarbeit und eine weitere Leistung, die im Seminar erklärt wird, erbracht.

Die Aufbauphase (3. – 6. Semester)

Aufbaumodul 1 Tora (7 LP)	Aufbaumodul 2 Gottes Reich (7 LP)
Aufbaumodul 3 Gottesfrage (7 LP)	Aufbaumodul 4 Christentum in Zeit und Raum (7 LP)
Aufbaumodul 5 Messias (7 LP)	Aufbaumodul 6 Wege christlichen Denkens und Lebens (7 LP)
Aufbaumodul 7 Menschenbild (7 LP)	Aufbaumodul 8 Volk Gottes (7 LP)

Aufbaumodul A Theologie im Dialog (5 LP)	Aufbaumodul Berufsfeld-ori- entierung I Exegese und Homiletik (15 LP)
Aufbaumodul Philosophie und Fundamental-theologie (11 LP) & Aufbaumodul Theologische Profilierung (12 LP)	Aufbaumodul Berufsfeld-ori- entierung I Dogmatik und Praxis (16 LP)

In jedem der Aufbaumodule 1-8 muss in einem der Modulkurse eine Prüfungsleistung erbracht werden. In dem anderen Modulkurs, der Vorlesung oder dem Hauptseminar muss eine (unbenotete) Studienleistung erbracht werden.

Wenn du Fragen oder Probleme mit der Belegung der Kurse und Vorlesungen hast, melde dich entweder in der Fachschaft oder dem Studienbüro.

https://www.uni-muenster.de/FB2/studienbuero/



BACHELOR – STUDIENGÄNGE

Den Bachelor als verbindendes Ziel, aber mit vielen kleinen Unterschieden auf dem Weg dahin.

In deinen ersten vier Semestern (diese werden Basisphase genannt) studierst du sogenannte Basismodule. Was genau du studierst, hängt davon ab, welchen Bachelorstudiengang du studierst. Auf diesen Seiten gibt es einen kurzen Überblick darüber, was du in deinem ersten Semester studieren kannst/musst. Und hier findest du alle Studiengänge nochmal als praktischen Studienplan zum Abhaken: uni-muenster.de/FB2/studienbuero/ba/studienplaene.html

SPRACHEN



Nicht in allen Studiengängen müssen Sprachvoraussetzungen erfüllt werden. Zur Zeit ist das nur im Studiengang Gymnasium/Gesamtschule notwendig. Dafür brauchst du:

- Einen Nachweis des "Kleinen Latinums" (mindestens) oder den Nachweis über Kenntnisse im Umfang des "Kleinen Latinums"
- Nachweis der biblischen Sprachen Hebräisch/Griechisch

Die Kurse zu den Sprachen werden in jedem Semester an unserer Fakultät angeboten.

REPETITORIEN

Zu jeder Vorlesung in der Basisphase gibt es ein Repetitorium, in dem die Inhalte der Vorlesung noch einmal wiederholt und vertieft werden. Diese werden von Studierenden aus höheren Semestern geleitet. Diese musst du auch online bei QIS POS (siehe im Nice to Know) belegen, eine Anwesenheitspflicht besteht jedoch nicht.

KIRCHLICHE LEHRERLAUBNIS

Wer das Fach Religion in der Schule unterrichten möchte, braucht die Zustimmung der Kirche. Von der katholischen Kirche wird dazu die "Missio canonica" als Lehrerlaubnis erteilt. Wie du sie bekommst und was du dafür zu beachten hast, das erfährst du vom Mentorats-Team. Das Mentorat ist eine Stelle im Bistum Münster, dass die Studierenden der katholischen Religionslehre im Studium begleitet, berät und unterstützt.

BACHELOR FÜR LEHRAMT AN GRUNDSCHULEN und SONDERPÄDAGOGISCHE FÖRDERUNG

Basismodul E: Einführung in das Studium der Katholischen Theologie (möglichst 1. Semester)

VORLESUNG "Relevanz und

ÜBUNG "Theologie studieren" TUTORIUM

BERATUNG Im Rahmen der Orientierungswoche; Informationsveranstaltung für

Studierende des 1. Semesters

Aktualität der Katholischen

Theologie"

Basismodul ThA Grundschule: Theologisch argumentieren (möglichst 1.-2. Semester)

PROSEMINAR

Einführung in die Methodik der Systematische Theologie oder der Philosophische Grundfragen **PROSEMINAR**

Einführung in die Methodik der Praktische Theologie ÜBUNG

"Schreiben in der Theologie"

ODER sonderpäd. Förderschule: Theologisch argumentieren (möglichst 1.-2. Semester)

PROSEMINAR

Einführung in die Methodik der

Kirchengeschichte

PROSEMINAR

Einführung in die Methodik der Praktischen Theologie mit sonderpädagogischem Schwerpunkt ÜBUNG

"Schreiben in der Theologie"

Basismodul C/D: Einführung in die Grundfragen der Systematischen Theologie und in die Religionsdidaktik (1. oder 3. Semester)

VORLESUNG I

VORLESUNG II

"Einführung in die Systematische Theologie"

"Einführung in die Religionsdidaktik"

Basismodul A: Einführung in die Grundfragen der Biblischen Theol. (2. oder 4. Semester)

VORLESUNG I

"Literaturgeschichte des Alten Testaments"

VORLESUNG II

"Literaturgeschichte des Neuen







BACHELOR HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULE (HRSGe)

Nach Prüfungsordnung 2018 (Basisphase)

Basismodul E: Einführung in das Studium der Katholischen Theologie (möglichst 1. Semester)

VORLESUNG ÜBUNG TUT BERATUNG
"Relevanz und "Theologie studieren" ORIU Im Rahmen der Orientierungswoche;
Aktualität der M Informationsveranstaltung für

Basismodul ThA: Theologisch argumentieren (möglichst 2.-3. Semester)

PROSEMINAR
Einführung in die Methodik der
Systematische Theologie, der
Praktischen Theologie oder der
Philosophische Grundfragen

Katholischen Theologie"

PROSEMINAR
Einführung in die Methodik der
Biblischen Theologie oder der
Historischen Theologie

ÜBUNG "Schreiben in der Theologie"

Studierende des 1. Semesters

Basismodul A: Grundfragen der Biblischen Theologie (2. oder 4. Semester)

VORLESUNG I

"Literaturgeschichte des Alten Testaments"

"Literaturgeschichte des Neuen

Testaments"

Basismodul B: Grundfragen der Historischen Theologie (2. oder 4. Semester)

VORLESUNG I VORLESUNG II "Kirchengeschichte" "Kirchengeschichte"

Basismodul C: Grundfragen der Systematischen Theologie (1. oder 3. Semester)

VORLESUNG I

"Einführung in die Systematische Theologie" "Glaube und Vernunft – Einführung in die philosophischen Grundfragen der Theologie"

Basismodul D: Grundfragen der Biblischen Theologie (2. oder 4. Semester)

VORLESUNG I VORLESUNG II
"Einführung in die Praktische Theologie" "Einführung in die Religionsdidaktik"

BACHELOR GYMNASIUM UND GESAMTSCHULE (GYM/GES)

Nach Prüfungsordnung 2018 (Basisphase)

Die Basismodule A, B, C, D und E werden genau so studiert wie im Bachelor HRSGe. Dazu kommen noch die oben erwähnten Sprachkurse. Außerdem wird das Modul ThA in zwei Module aufgeteilt.

Basismodul ThA I: Theologisch argumentieren systematisch & philosophisch – praktisch (möglichst 2 -3. Semester)				
(möglichst 23. Semester) PROSEMINAR PROSEMINAR ÜBUNG Einführung in die Methodik der Einführung in die Methodik der "Schreiben in Systematische Theologie oder der Praktischen Theologie Theologie" Philosophische Grundfragen				
Basismodul ThA II: Theologisch argumen	tieren biblisch – historisch ester)	(möglichst 45.		
PROSEMINAR PROSEMINAR Einführung in die Methodik der <i>Biblischen</i> Theologie Einführung in die Methodik der Historischen Theologie				
Bevor im Basismodul ThA II eine <i>Prüfungsleistung</i> geschrieben werden kann/das Proseminar belegt werden können, muss die entsprechende Sprache aus dem nachfolgenden Modul bestanden sein!				
Modul: Einführung in die Biblischen Sprachen (möglichst 12. Semester)				
SPRACHKURS SPRACHKURS Griechisch Hebräisch				

BACHELOR BERUFSKOLLEG (BK) oder 2-FACH BACHELOR ohne Lehramtsbezug

Die Studiengänge Bachelor BK und 2-Fach Bachelor sind nahezu identisch mit dem Bachelor Gym/Ges. Du musst jedoch keine Sprache lernen. Statt des Moduls "Sprachen" studierst du einen "Theologischen Schwerpunkt", das heißt: zwei Proseminare deiner Wahl. In jedem dieser Proseminare schreibst du nur eine Studienleistung.

"THEOPODCAST

IHR PODCAST AUS DER KATHOLISCH-THEOLOGISCHEN FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT MÜNSTER"

www.uni-muenster.de/ FB2/theopodcast Unsere Fakultät hat im Jahr 2022 einen theologischen Podcast ins Leben gerufen. Dieser Podcast startet immer mit den links genannten Worten. Was danach kommt ist immer unterschiedlich. Verschiedene Sprecher*innen unserer Fakultät gestalten die zehn- bis zwanzigminütigen (manchmal auch etwas länger) Podcast-Folgen auf ihre eigene Art und Weise, im Trio, im Duo oder Solo. Hört gerne rein und vielleicht entdeckt ihr ja auch schon Dozent*innen von euch.

EINIGE BEISPIELE:

Viertes Diversity Brown Bag Meeting: Sexualität und Gender (Andreas Lop-Hüdepohl)

Christliche Kirchen in Russlands Krieg gegen die Ukraine

(Regina Elsner)

"Können Religionen helfen, unsere Gesellschaft zusammenzuhalten?"

Die Schüler:innenakademie zum ökumenischen Facharbeitswettbewerb

Theologie und Digitalität – Under Construction (Janis Jaspers)

Rassismuskritische Perspektiven auf Bibelwissenschaft und Philosophie

(Frieda Kries, Claas Krosse, Volker Niggemeier und Fana Schiefen)

Eine Reise der Emanzipation in Star Wars:

Star Wars und die Theologie (Christian Pelz und Aneka Thißen)



Universität Münster



open.spotify.com/show/7cn4S2VsaNVWmdSrCvt9 Eb?si=0b62cc4efb5e4b7f



Wir vom Bischöflichen Priesterseminar Borromaeum laden Dich herzlich in unser Haus ein.

Im Borromaeum leben Studentinnen und Studenten verschiedener Fächer zusammen mit Priesterkandidaten als lebendige Hausgemeinschaft. Herzlich laden wir Dich zu unseren Veranstaltungen ein. Komm gern vorbei.

Folge uns auch auf Instagram (Opriesterseminar.borromaeum)

Dein Borromaeum



KURSE IM ÜBERBLICK



Aus diesen Kursen kannst du im ersten Semester wählen. Links sind Vorlesungen, die du nicht verpassen solltest; aus den Übungen rechts kannst du frei wählen.

https://www.unimuenster.de/FB2/studienbuero/kvv/index.html

Einführung	in	die	Theo	logie	(BM E)
------------	----	-----	------	-------	--------

Relevanz und Aktualität der Theologie

Dr. Daniel Minch

Mo. 16 – 18 Uhr ct. ab dem 20.10.

Einführung in die systematische Theologie (BM C)					
Einführung in die Prof. Dr. Dr. Bernhard Nitsche Di. 10 – 12 Uhr ct. systematische Theologie Dr. Rainer Gottschalg ab dem 21.10.					
Glaube und Vernunft	Prof. Dr. Thomas Hanke	Fr. 10 – 12 Uhr ct. ab dem 24.10.			

Einführung in die praktische Theologie (BM D)				
Einführung in die Prof. Dr. Clauß Sajak Do. 10 – 12 Uhr ct. ab dem 23.10.				
Einführung in die praktische Theologie	Prof. Dr. Christian Bauer	Mi. 10 – 12 Uhr ct. ab dem 22.10.		

Einführung in die philosophischen Grundfragen (BM Phil)				
Hermeneutik und Ästhetik	Prof. Dr. Thomas Hanke	Mi. 16 – 18 Uhr c.t. ab dem 22.10.		

Es werden zu jeder Vorlesung auch Repetitorien zur Wiederholung des Stoffes angeboten, die du gerne nutzen kannst, eine Teilnahme jedoch nicht verpflichtend ist.

Übung: Theologie Studieren (BM E)				
Nr. 022002	Judith Urselmann	Mo. 10 – 12 Uhr ct. Ab dem 20.10.		
Nr. 022151	Franziska Kolodziej	Do. 14 – 16 Uhr ct. Ab dem 23.10.		
Nr. 022154	Johanna Dierschke	29.10. 18 – 20 Uhr 21.11./05.12. 10 – 18 Uhr 22.11. 10 – 17 Uhr		
Nr. 022320	Marc Heidkamp	Fr. 31.10./07.11./14.11. 10 – 18 Uhr		

Übung: Schreiben in der Theologie (ThA I/Theologisch argumentieren)				
Nr. 022153	Johanna Dierschke	Do. 12 – 14 Uhr Uhr ct. Ab dem 23.10.		
Nr. 022526	David Kulke	Mo. 10 – 12 Uhr ct. Ab dem 20.10.		
Nr. 022611	Dr. Holger Arning	Do. 16 – 18 Uhr ct. Ab dem 23.10.		
Nr. 022001	Annika Freyhoff	Fr. 14.11./12.12. 10 – 18 Uhr Sa. 15.11. 09 – 17 Uhr		

Außerdem belegst du im ersten Semester ein Tutorium. Die Auswahl der Tutorien findest du ebenfalls online. Zusätzlich zu den Vorlesungen und den Übungen findest du online die Proseminare, die du belegen kannst. Die Übung "Schreiben in der Theologie" wird dringend empfohlen, mit einem Proseminar zusammen zu studieren!

Du studierst in der Basisphase (1. & 2. Semester) je nach Studiengang zwei (Bachelor Grundschule und sonderpädagogisches Förderschullehramt) oder vier Proseminare. Je eines aus den folgenden Bereichen:

- a) Biblische Theologie (Voraussetzung für MagThol. und BA Gym/Ges: Kenntnisse in Griechisch oder Hebräisch notwendig!)
- b) Historische Theologie
- c) Systematische Theologie oder Philosophie
- d) Praktische Theologie

SPRACHEN

Zwischen Latinum, Griechischkurs und hebräischen Floskeln

zwei Sprachen lernst. Hierfür gibt es zwei Szenarien:

- 1) Wenn du schon ein Latinum aus der Schule mitbringst, dann brauchst du einen Griechisch-Kurs und einen Hebräisch-Kurs machen (jeweils 6 SWS).
- 2) Wenn du noch kein Latinum hast, musst du einen Lateinkurs (Grundkurs kein Latinum) machen und entweder Griechisch oder Hebräisch lernen.

Wenn du Lehramt mit dem Ziel Gym/Ges studierst, musst du Sprachkenntnisse in Griechisch und Hebräisch (jeweils 4 SWS) belegen. Zusätzlich musst du bei der Einschreibung in den Master Lateinkenntnisse nachweisen (entweder über ein Latinum [aus der Schule] oder die Kurse Latein I und II)

Für den Magister ist es notwendig, dass du Die Kurse gibt es als semesterbegleitende Kurse oder als Intensivkurse in den Semesterferien (nicht in diesem Semester). Für Lehramtsstudierende enden diese ieweils zwei Wochen früher als unten angegeben.

> In QISPOS/CMS könnt ihr nachlesen, wie ihr euch für die jeweiligen Kurse anmelden könnt. In Sprachkursen besteht Anwesenheitspflicht.

https://studium.unimuenster.de/gisserver/servlet /de.his.servlet.RequestDispatc herServlet?state=wtree&searc h=1&P.vx=lang&root120252= 311277%7C329935%7C32922 5&trex=step



Sprachkurse					
Hebräisch Lehramt Gym/Ges (4 SWS)	Nr. 022159	Therese Hansberger	Di, Mi: 12 – 14 Uhr ct.		
Hebräisch (6 SWS)	Nr. 012066	Therese Hansberger	Mo, Mi, Fr: 8 – 10 Uhr Sa: 08./29.11. 9 – 14 Uhr		
Griechisch Lehramt Gym/Ges (4 SWS)	Nr. 022191	Dr. Nikolaos Vakonakis	Di, Mi: 12 – 14 Uhr ct.		
Griechisch (6 SWS)	Nr. 022190	Dr. Nikolaos Vakonakis	Mo, Di, Mi: 14 – 16 Uhr		
Latein I (4 +2 SWS)	Nr. 022192	Dr. Nikolaos Vakonakis	Mo, Do: 14 – 16 Uhr ct. Mi: 10 – 12 Uhr ct.		

SPRECHZEITEN UND FRISTEN

Wichtige Daten und Anlaufstellen für das erste Semester und darüber hinaus

Wenn ihr in eurem Studium mal nicht wisst, wann, wo und was ihr belegen sollt, oder wie QISPOS funktioniert, dann könnt ihr euch an verschiedene Stellen wenden. Dort wird euch geholfen, oder ihr werdet an die Stelle weitergeleitet, die euch helfen kann. Grundsätzlich könnt ihr mit allen Anliegen erstmal zu uns (der Fachschaft) kommen, denn in studentischen Anliegen zu beraten, ist u. a. eine unserer Hauptaufgaben.

Bei dringenden und kniffligen Anliegen oder letztverbindliche Absprachen ist das Studienbüro zuständig. Die wichtigsten Ansprechpartner*innen sind hier aufgeführt:

Wer hilft dir?	Studiengang	Erreichbarkeit?
Theresia Staffler	Alle Bachelorstudiengänge (außer Religionswissenschaft) Magister (PO 22)	Sprechstunde: mittwochs 15 – 16 Uhr studienbuero.staffler[at]uni-muenster[dot]de Raum 022, Johannisstraße 8 – 10
Mathias Gerstofer (Studienmanager)	Master of Education, Mag- ister (PO 17, 22), Zertifikats- und Sonstige Studiengänge	Sprechstunde: mittwochs 15 – 16 Uhr gerstorfer[at]uni-muenster[dot]de Raum 021, Johannisstraße 8 – 10
Mareike Philipp	Master CKG Ergänzungsprüfungen	Sprechstunde: mittwochs 15 – 16 Uhr ckg.fb2[at]uni-muenster[dot]de Raum 023

Ein weiterer wichtiger Punkt sind die (QISPOS/CMS –) **Fristen**, die ihr unbedingt einhalten müsst. Dazu gibt es auch im Semester immer wieder Erinnerungen von Dozierenden, Mails oder Social Media Posts, die euch daran erinnern. Hier findet ihr schon mal die wichtigsten Fristen für das erste Semester:

Alle Lehramtsstudiengänge: 27.10. – 16.12. (An- und Abmeldephase in QISPOS/CMS)

Magister Theologiae: 27.10. – 03.12. (An- und Abmeldephase in QISPOS/CMS)

Generell gilt, sich **frühzeitig** mit der QISPOS-Anmeldung auseinanderzusetzen, um bei aufkommenden Fragen genügend Zeit für Rückfragen beim Studienbüro zu haben.

Weiter Informationen zu Sprechzeiten und sonstige Fristen findet ihr im Internet unter:



www.uni-muenster.de/ FB2/studienbuero/



www.uni-muenster.de/ studium/orga/termine.html



www.uni-muenster.de/ Pruefungsamt1/index.html

LAGEPLAN

Schlossplatz 1

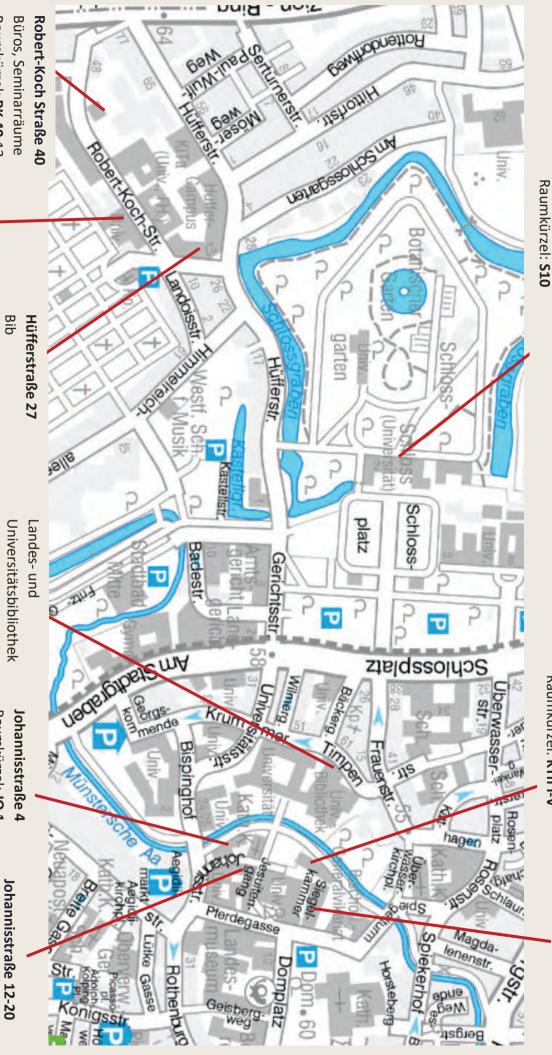
Vorlesungssäle, Verwaltung, Fristenbriefkasten

Johannisstraße 8-10

Dekanat, Fachschaft, Bib Raumkürzel: **KTh I-V**

Domplatz 23

Büros, Bib, Seminarraum Raumkürzel: **DPL 23.**426



Robert-Koch Straße 29

(ULB)

Raumkürzel: JO 1

Raumkürzel: Audi Max

Raumkürzel: RK 40.13

Seminarräume, Büros Raumkürzel: **RK29** 117

STUNDENPLAN

Uhrzeit/Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8 – 10 Uhr					
10 – 12 Uhr					
12 – 14 Uhr					
14 – 16 Uhr					
16 – 18 Uhr					
18 – 20 Uhr					
nach 20 Uhr					



Mehr Infos auf: www.theologieundberuf.de





Das Netzwerkbüro Theologie & Beruf wurde im Jahr 2012 an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster ins Leben gerufen. Es begreift sich als aktive Schnittstelle zwischen universitärer Theologie und außeruniversitärer Arbeitswelt.

Unser Ziel ist es, Studierende der Theologie beim Übergang vom Studium in das Berufsleben zu unterstützen, frühzeitig für die Berufsorientierung zu sensibilisieren, den Austausch zwischen Studierenden und Arbeitgeber*innen zu fördern, neue Kontakte zu knüpfen und Perspektiven zu eröffnen.

Die Arbeit des Netzwerkbüros ist auf drei Säulen aufgebaut:



Beratung

• Die Beratungsangebote des Netzwerkbüros bieten Ihnen als Studierende die Möglichkeit, sich in Einzelgesprächen über Ihre berufliche Zukunft auszutauschen. Dabei wird individuell auf Sie als Studierende eingegangen und versucht, im Rahmen eines offenen Gesprächs Wege aufzuzeigen.



Veranstaltung

 Das Netzwerkbüro bietet vielfältige Veranstaltungen an, die die unterschiedlichen Berufsfelder von Theolog*innen thematisieren. Im Sinne der Berufsorientierung werden verschiedene Handlungsfelder von Theolog*innen betrachtet und Menschen eingeladen, die in der Kirche und außerhalb arbeiten, um Einblicke in ihre Tätigkeit zu geben.



Vernetzung

Neben der individuellen Beratung und den Veranstaltungen bietet das Netzwerkbüro auch "allgemeine" Berufsorientierung an und unterstützt bei der Vernetzung. Es lohnt sich zum Beispiel, den Jobletter zu abonnieren. Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage.







Bariel Laderwarm Jotta Feldwarm

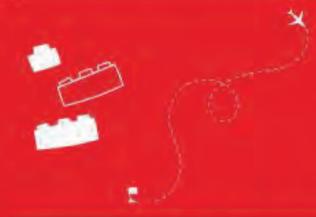
Sie möchten später als Lehrkraft in den Schuldienst gehen? Dann benötigen Sie neben dem Masterzeugnis auch die (vorläufige) kirchliche Unterrichtserlaubnis (VKU) als Voraussetzung für das Referendariat. Wir begleiten Sie gerne bei der Erlangung der VKU und bei der Entwicklung ihres persönlichen (Lehrkraft-)Profils!





Informieren Sie sich gerne auf unserer Homepage oder unserem Instagram-Kanal (siehe QR-Codes) und nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir freuen uns, dass Sie da sind!

Die Pflichtbausteine zur Erlangung der (vorläufigen) kirchlichen Unterrichtserlaubnis



- 1. Infoveranstaltung
- Orientierungsgespräch
- 3. Als Christ:in leben
- 4. Spirituelles Angebot
- Kirchliches Praxisfeld
- Abschlussgespräch

Frauenstr. 3 - 6, 48143 Münster, Tel. 0251 495-15800

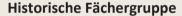


PROFESSORIUM DER SEKTION A & B

Biblische Theologie und Historische Theologie

Exegetische Fächergruppe

Ziel des Studiums in den exegetischen Fächern ist Vertrautheit mit der biblischen Überlieferung des Alten und Neuen Testamentes, Kenntnis der geschichtlichen Situation und Umwelt der biblischen Texte und theologisch verantwortliches Umgehen mit ihnen, [...]



Ziel des Studiums der Kirchengeschichte ist die Vertrautheit mit der Geschichte der Kirche, die Fähigkeit zum kritischen Umgang mit den kirchengeschichtlichen Quellen und das Verständnis kirchengeschichtlicher Zusammenhänge.

Q: Die deutschen Bischöfe: Rahmenordnung für die Priesterbildung









- 1) Exegese des Alten Testaments
- 2) Theologie des Neuen Testaments und biblische Didaktik
- 3) Historische Theologie und ihre Didaktik
- 4) Mittlere- und Neuere Kirchengeschichte Alte
- 5) Kirchengeschichte
- 6) Zeit- und Religionsgeschichte des Alten Testaments
- 7) Exegese des Neuen Testaments









PROFESSORIUM DER SEKTION C

Systematische Theologie

Aufgaben kirchlicher Hochschulen sind [...] durch wissenschaftliche Forschung die eigenen Disziplinen zu betreiben und voranzubringen, d.h. jene, die direkt oder indirekt mit der christlichen Offenbarung verbunden sind oder die auf direkte Weise der Sendung der Kirche dienen, und daher vor allem die Kenntnis der christlichen Offenbarung und der mit ihr verbundenen Bereiche vertiefen, systematisch die in ihr enthaltenen Wahrheiten freilegen, in ihrem Licht die neuen Probleme der fortschreitenden Zeit betrachten und sie den Menschen der Gegenwart in einer den verschiedenen Kulturen angepassten Weise darlegen.

Papst Franziskus, Veritatis Gaudium











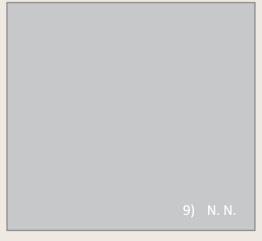
- Ökumene und aus der Reformation hervorgegangene Theologien
- 2) Grundfragen der Philosophie
- 3) Dogmatik und Dogmengeschichte
- 4) Fundamentaltheologie und Religionsphilosophie
- 5) Religionswissenschaft
- 6) Orthodoxie und Ostkirchenkunde
- 7) Moraltheologie
- 8) Missionswissenschaft und Außereuropäische Theologien
- 9) Christliche Sozialwissenschaften











PROFESSORIUM DER SEKTION D

Praktische Theologie

Liebe Studierende,

ich heiße Sie herzlich an unserer Fakultät und insbesondere den Fächern der Praktischen Theologie, Pastoraltheologie und Religionspädagogik willkommen. An unserer Fakultät vertrete ich das Fach Religionspädagogik und die Bildungsund Genderforschung [...].

Ich freue mich darauf, Sie kennen zu lernen!

Judith Könemann





- 1) Religionspädagogik, Bildungs- und Genderforschung
- 2) Kirchenrecht
- 3) Pastoraltheologie
- 4) Liturgiewissenschaft
- 5) Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts







DIE FACHSCHAFT

Unterstützung, Freude, Beratung, Partys, Kaffee, Bierchen, und vieles mehr

Das sind WIR:

Wir freuen uns sehr dich bald auch persönlich kennenzulernen und mit dir einen Kaffee, Tee oder auch ein Bier zu trinken. Hab einen guten Start und bis bald in der Fachschaft.

Hier könnte nächstes Semester auch ein Foto von dir sein 😊













- 1) Magistra Theologiae
- 2) Lehramt Gym/Ges (mit Englisch)
- 3) Lehramt Gym/Ges (mit Geschichte) + Master CKG
- 4) Lehramt Gym/Ges (mit Mathe, Info)
- 5) Magistra Theologiae
- 6) Magister Theologiae + Informatik
- 7) Lehramt Gym/Ges (mit Deutsch)
- 8) Lehramt Gym/Ges (mit Musik)
- 9) Magister Theologiae
- 10) Magistra Theologiae
- 11) Lehramt Gym/Ges (mit Mathe, Chemie)
- 12) Magister Theologiae
- 13) Magister Theologiae



















Altklausur gesucht?

Du möchtest gezielt lernen und genau wissen, was auf dich zukommt? In unserem Altklausuren Archiv findest du, wonach du suchst.







LANGE LERNNÄCHTE DER THEOLOGIEN

19.01. - 22.01. | 18-24 Uhr

Lernt als Gruppe oder allein für Klausuren oder schreibt eure Hausarbeiten bei Kaffee und Keksen!



AKTIONEN DER FACHSCHAFT



Theo-Fete

Feiern in bzw. unter der Fakultät? Das gibt's bei der Theo-Fete! Wenn die Prof's auf dem Bierwagen stehen, der Mittelbau köstliche Cocktails mixt und zu guter Musik der Grill angeworfen wird, kann die Feier richtig losgehen.



Theo-Café

Bei leckerem Kuchen, Keksen oder Waffeln könnt ihr im Fachschaftsraum oder unter dem KTH ganz entspannt neue Leute kennenlernen oder mit Freunden quatschen. Immer wieder werden dazu auch Gäste wie das Netzwerkbüro eingeladen, um bei Bedarf in Kontakt zu kommen.

Adventsvorlesung

Mit Gedichten, mal witzigen humoristisch – mal musikalischen Beiträgen und natürlich der Krönung der*s Fakultätsnikoläusin*nikolaus wird der KTh I einmal im Jahr für zwei Stunden in ein Adventsparadis verwandelt. Dazu gibt es Punsch, Glühwein, Waffeln und Kekse.



SEMESTERKALENDER

C	Oktober	November	Dezember		Januar
01 Mi		01 Sa Allerheiligen	01 Mo		01 Do Neujahr
02 Do		02 So	02 Di		02 Fr
03 Fr Tag der dt. Einheit		03 Mo	03 Mi Frist Magister	r	02 Fr 03 Sa 04 So 05 Mo
04 Sa		04 Di	04 Do		04 So three
05 So		05 Mi	05 Fr		05 Mo
06 Mo		06 Do Theo-Café	06 Sa		06 Di Hl. 3 Könige
07 Di		07 Fr	07 So 2. Advent		07 Mi
08 Mi		08 Sa	08 Mo Adventsvorlesung		08 Do
09 Do		09 So	09 Di		09 Fr
10 Fr		10 Mo	10 Mi		10 Sa
11 Sa		11 Di	11 Do		11 So
12 So		12 Mi	12 Fr		12 Mo
13 Mo		13 Do	13 Sa		13 Di
14 Di	O-Woche	14 Fr	14 So 3. Advent		14 Mi
15 Mi		15 Sa	15 Mo		15 Do
16 Do	Tagung Nicäa	16 So	16 Di Frist Lehramt		16 Fr
17 Fr		17 Mo	17 Mi Theo-Café		17 Sa
18 Sa		18 Di	18 Do		18 So
19 So		19 Mi	19 Fr		19 Mo
20 Mo		20 Do	20 Sa		20 Di Lernnächte
21 Di		21 Fr	21 So 4. Advent		21 Mi
22 Mi		22 Sa	22 Mo		22 Do
23 Do		23 So	23 Di		23 Fr
24 Fr		24 Mo	24 Mi Heilig Abend		24 Sa
25 Sa		25 Di	25 Do Weihnachten	§	25 So
26 So		26 Mi	26 Fr Weihnachten	ihna	26 Mo
27 Mo		27 Do Pubquiz	27 Sa	Weihnachtsferien	27 Di
28 Di	Pubquiz	28 Fr	28 So	erien	28 Mi
29 Mi		29 Sa	29 Mo		29 Do
30 Do		30 So 1. Advent	30 Di		30 Fr
31 Fr			31 Mi Silvester		31 Sa

Termine der Uni/Fakultät

Termine der Fachschaft



ERSTI-FAHRT 08.05.26-10.05.26



Wir fahren nach Haltern am See in ein Selbstversorgerhaus. Dazu sind neben den Erstis aus diesem Semester, auch alle Studierenden aus den vergangenen drei Semestern eingeladen.

FÜR ERSTIS DES WISE 25/26, SOSE 25, WISE 24/25, SOSE 26

*Solltest Du finanzielle Unterstützung benötigen, melde Dich gerne bei uns.









Das alles sind Gründe, warum wir Münster sehr lieben und uns hier pudelwohl fühlen.

Die Regentage, der Send und viele Holländer*innen auf dem Weihnachtsmarkt,
aber auch die klapprigen Leezen, die morgens an dir vorbei scheppern oder die Promenade,
über die sogar ein Lied geschrieben wurde, das alles macht Münster zu etwas ganz Besonderem
und verleiht dieser Stadt eine Menge Charme und Flair.

Wir hoffen sehr, du fühlst dich hier wohl, wünschen euch eine super schöne Zeit im Studium, viele neue Freunde, gute Gespräche und auch die ein oder andere eskalative WG-Party und freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit dir in dieser großartigen Studi-Stadt.

IMPRESSUM DIESER AUSGABE:

Die offene Fachschaft kath. Theologie ist erreichbar unter:

0251 / 83 - 22616

fskath@uni-muenster.de

oder postalisch:

Uni Münster, Fachbereich 02 Fachschaft kath. Theologie Johannisstraße 8-10

48143 Münster



Redaktionelle Verantwortung:

Niklas Grein SHB am FB02 Johannisstraße 8-10 48143 Münster fskath[at]uni-muenster[dot]de

Das Studienstart-Journal stellt keine rechtsverbindliche Studienberatung dar!

Eventuelle Änderungen werden an anderen Stellen der Fakultät veröffentlicht.

Für externe Werbung ist ausschließlich die jeweilige Institution verantwortlich!

VERANSTALTUNGEN IM

WINTERSEMESTER

OKT

PUBQUIZ

20 UHR IM MILAGRO

NOV

THEOCAFE

12:00 - 14:00 UHR

NOV

PUBQUIZ

20:00 UHR IM MILAGRO

DEZ

PLATZCHEN BACKEN

10:00 - 16:00 UHR

DEZ 08

ADVENTSVORLESUNG

12:00 - 14:00 UHR

THEOCAFE

12:00 - 14:00 UHR

JAN LANGE LERNNÄCHTE

18:00 - 24:00 UHR

FÜR WEITERE INFORMATIONEN FOLGT UNS AUF UNSEREN SOCIALMEDIA-KANÄLEN





